

Eitorf, den 07.05.2009

Amt 60.3 - Gebäudewirtschaft, Hochbau, Hermann-Weber-Bad

Sachbearbeiter/-in: Dieter Tentler

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

i.V.  
\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter

**VORLAGE**  
- öffentlich -

**Beratungsfolge**

Bauausschuss 26.05.2009

**Tagesordnungspunkt:**

Fortschreibung des Sanierungsplanes für gemeindliche Gebäude

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

**Begründung:**

Die Vorlage befasst sich mit der Unterhaltungsplanung, wie sie dem Ausschuss regelmäßig zum Beschluss vorgelegt wird. In diesem Jahr gibt es die Besonderheit, dass einige Maßnahmen aufgrund der Eilbedürftigkeit in der Sitzung des Bauausschusses am 17.02.09 bereits beschlossen wurden. Weiterhin stehen aus Mitteln des Konjunkturprogramms II zusätzliche Gelder für die Sanierung von Einrichtungen zur Verfügung. Über die Verwendung der Mittel aus dem Konjunkturprogramm II wird gesondert beraten.

Im Haushalt 2009 stehen für die laufende Unterhaltung folgende Finanzmittel zur Verfügung:

Produkt	Techn. Gebäudemanagement		
Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz	Bemerkung
521101	Unterhaltung der Gebäude	140.000 €	
521102	Unterhaltung/Sanierung von Schulen	150.000 €	Zweckgebunden
521103	Unterhaltung/Sanierung von Sportstätten	53.300 €	Zweckgebunden
	Gesamt	343.300 €	

Im Bereich der Schulen sind folgende Unterhaltungsmaßnahmen geplant :

Lfd.Nr.	Maßnahme	geschätzte Kosten	Beschluss
1	Sanierung restliche Dachfläche GHS	50.000,00 €	BA XII/22/196
2	Sanierung große WC-Anlage Jungen GHS	25.000,00 €	BA XII/22/196
4	Sanierung Fenster u. Fassade II Abschnitt GHS	62.000,00 €	BA XII/22/196
3	Sanierung Turnhallenboden Eichelkamp	80.000,00 €	BA XII/22/197
	Gesamt	217.000,00 €	

Die Durchführung dieser Maßnahmen wurde bereits im Bauausschuss am 17.02.09 beschlossen. Hintergrund für diese Vorgehensweise war, dass diese Arbeiten überwiegend nur in den schulfreien Zeiten durchgeführt werden können und somit eine möglichst frühzeitige Planung und Ausschreibung der Maßnahmen notwendig war. Alle Maßnahmen dienen der Sicherstellung eines geordneten Schulbetriebes und sind somit Pflichtaufgaben, welche nicht den Vorschriften der vorläufigen Haushaltsführung unterliegen.

Die Maßnahmen werden aus den Haushaltsmitteln der Schul- und Sportpauschale ( Sachkonto 521102 = 150.00 €, 521103 = 53.300 € und 521101 = 13.700 €) finanziert.

Die Haushaltsmittel für die Unterhaltung der Gebäude (Sachkonto 521101) sollen in 2009 wie folgt verwendet werden:

Lfd.Nr.	Bezeichnung	Maßnahme	Kosten
1	Gebäude, allg.	Prüf- Wartungsarbeiten	21.000 €
2	Gebäude, allg.	laufende Unterhaltung	105.000 €
3	Anteil Finanzierung Schulen	Siehe Tabelle oben	13.700 €
			139.700 €

Zu lfd. Nr. 1 und 2:

Für die Beseitigung von kleineren Schäden an Gebäuden werden monatlich ca. 8.750 Euro benötigt. Für Prüf- und Wartungsarbeiten und die Beseitigung der festgestellten Mängel ca. 21.000 Euro.

Zu lfd. Nr. 3

Die Mittel aus der Schul- und Sportpauschale reichen zur Deckung der geplanten Arbeiten nicht aus, so dass Mittel aus der Unterhaltung der Gebäude bereitgestellt werden müssen.

Für das Haushaltsjahr 2009 stehen somit im Sachkonto 521101 keine weiteren Haushaltsmittel für Sanierungsmaßnahmen zur Verfügung. Für zusätzliche Maßnahmen können aber Mittel aus dem Konjunkturprogramm II eingeplant werden, über deren Verwendung gesondert entschieden wird. Auch ist zu berücksichtigen, dass mit den geplanten Maßnahmen in den Bereichen Schule und Sportanlagen die Gebäudeverwaltung ausgelastet ist, so dass weitere Maßnahmen nicht hätten durchgeführt werden können.